

## Anhang

### *Historische und gegenwärtige Bäche in Balzers und Mäls*

#### *Ablassbach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1737, Bach zwischen Stadel und Möle, wohl örtlich identisch mit Stadelbach und Mölebach

#### *Alta Bach*

Bach zwischen Alter Landstrasse und Landstrasse, östlich Entamoos

#### *Ansbach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1661, vermutlich örtlich identisch mit Andröfe

#### *Aubach*

Bachlauf im Underfeld, läuft von der Schliessa Richtung Triesen und mündet in den Kanal, Fortsetzung des Krottabachs

#### *Bach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1500, vermutlich örtlich identisch mit Fischbach, lief von St. Katrinabrunna zum Rhein

#### *Böschabach*

Bergbach unterhalb des Mittagspitz

#### *Donatsbach*

Unbekannt, Erwähnung 1914, vermutlich örtlich identisch mit Krottabach

#### *Dreiangelbach*

Bachlauf am Südrand des Kappele, Fortsetzung des Oberaubachs, örtlich identisch mit Kappelebach

#### *Elltöbele*

Tobel von Lida über Matheid nach Anell, im Gebiet Lida heisst es auch Töbele

#### *Fischbach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1719, Bach im Ingaschliser, vermutlich örtlich identisch mit Bach

#### *Gässlebach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1753, Bach bei Gnetsch

#### *Gatterbach*

Unter der Strasse gleichen Namens verlaufender Bachabschnitt, nordwestlich vom Bröggle, fliesst ab der

Talezze wieder frei und heisst dann Schlossbach, Stadelbach und Mölebach, vermutlich örtlich identisch mit Ablassbach und Kirchbach

#### *Giessa*

Erste Erwähnung 1510, Bach im Oberfeld, örtlich identisch mit dem Selbergiessa

#### *Gulabach*

Unbekannt, Erwähnung 1911, im Gebiet zwischen Lowal und Langa Wesa gelegen

#### *Hälosbach*

Unbekannt, Erwähnung 1911, nördlicher Lauf des Mölebachs, vermutlich örtlich identisch mit Alta Bach

#### *Husteilbach*

Bach im Underfeld, Fortsetzung des Selbergiessa nördlich der Rheinstrasse, im Gebiet Kappele als Kappelebach bezeichnet, örtlich identisch mit dem Sebalöcherbach

#### *Kappelebach*

Bach im Kappele, Fortsetzung des Oberaubachs, auch Husteilbach genannt, örtlich identisch mit Dreiangelbach

#### *Kirchbach*

Unbekannt, erste Erwähnung 1736, Lage unbekannt, wahrscheinlich bei Gagoz

#### *Kreuzbachacker*

Unbekannt, ausgestorbener Name, floss in der Umgebung von Iramalin und Aviols (das echte, ursprüngliche Aviols)

#### *Krottabach*

Zugedeckter, einstiger Bachlauf östlich von Schlosshügel und Kirche, nördlich der Schliessa im Underfeld heisst er Aubach, wurde früher oft als die Grenze zwischen Mäls und Balzers bezeichnet

#### *Mölebach*

Erste Erwähnung 1573, Bach bei der Mühle, fliesst von Mäls als Gatterbach, Schlossbach und Stadelbach durch das Dorf, vermutlich örtlich identisch mit Ablassbach und Kirchbach

#### *Murabächle*

Bächlein des Muratöbele im Gebiet Mura (südöstlich von Iradug und südlich vom Rota Böchel)

#### *Oberaubach*

Bachlauf im Oberfeld, nördliche Grenze zur Oberau, weiter östlich heisst er Dreiangelbach

#### *Palayenbach*

Erste Erwähnung 1565, unbekannt, nicht lokalisierbar

#### *Plattabach*

Erwähnung 1911, zwischen Winkel (Balzers) und Gnetsch, Teilstück des Kanals

#### *Schlossbach*

Bach, der von Mäls als Gatterbach westlich am Schlossböchel vorbeifliesst und dort Schlossbach heisst. Danach trägt er die Bezeichnung Stadelbach und Mölebach, vermutlich örtlich identisch mit Ablassbach und Kirchbach

#### *Sebalöcherbach*

Bach im Underfeld, Fortsetzung des Selbergiessa nördlich der Rheinstrasse, im Kappele auch Kappelebach genannt, örtlich identisch mit Husteilbach

#### *Selbergiessa*

Bach im Oberfeld, vom Äule bis zur Isabrogg, weiter nordöstlich heisst er Husteilbach, örtlich identisch mit Giessa

#### *Stadelbach*

Bach, der von Mäls her als Gatterbach und Schlossbach in das Gebiet Stadel fliesst und dort Stadelbach heisst und anschliessend Mölebach, eventuell örtlich identisch mit Ablassbach

#### *Talezzebach*

Unterirdisch geführter Bach, nordöstlich der Talezze in den Schlossbach mündend

#### *Tschoderbach*

Unbekannt, örtlich identisch mit Schlossbach

#### *Unterbrunnenbach*

Unbekannt, Bach bei Underem Schloss